

## V. SITZUNG VOM 10. FEBRUAR 1859.

Der Secretär legt vor eine Abhandlung des Herrn Professors Zantedeschi: „Della luce polarizzata delle comete, della sua probabile natura e dell'atmosfera de' pianeti“.

Diese Abhandlung wird zur Berichterstattung bestimmt.

Der k. k. Bergmeister in Halstatt, Herr Ramsauer, sendet einen zweiten Bericht über den Fortgang der von ihm mit Unterstützung der kaiserl. Akademie unternommenen Nachgrabungen im Echernthale, welchen er durch mehrere Situationspläne erläutert.

Der Secretär liest ein Schreiben von Herrn Dr. Schwarz: ddo. Sydney, den 6. December v. J., in welchem dieser die Absendung von neun Kisten mit naturhistorischen Gegenständen an die Akademie meldet; ferner ein Schreiben des Herrn Dr. Ferd. Hochstetter von demselben Datum, worin eine Sendung von Petrefacten und Mineralien angekündigt wird.

Das c. M. Herr Dr. von Tschudi berichtet über seine letzte Reise in Südamerika, und legt verschiedene Gegenstände, darunter neue Drogen, Samen etc. vor.

Herr Bergrath Foetterle liest ein Schreiben des w. M. Herrn Sectionsrath Haidinger: „Schluss des Aufenthaltes Sr. Majestät Fregatte Novara in Sydney.“

Professor Schrötter macht eine vorläufige Mittheilung: „Über ein neues Verfahren zur Bestimmung der organischen Bestandtheile in Brunnen und anderen Wassern nach einem Titrirverfahren.“